

Stellungnahme zur Einrichtung von Tempo 30 auf der Hildesheimer Str.

Das Ziel muss es sein, eine Lösung zu erarbeiten, die langfristig Bestand hat und dauerhaft zu einer Verbesserung sowie Steigerung der Sicherheit und Attraktivität für alle Verkehrsteilnehmer auf der Hildesheimer Str. beiträgt.

Wir haben mit unserem Konzept „Radfahren in der Gemeinde Vechelde“ und dem Antrag der CDU-Fraktion ein verkehrs-/städteplanerisches Gutachten einzuholen bereits unmittelbar hierauf reagiert – leider scheint auch dieser Antrag im gestrigen Verwaltungsausschuss durch die SPD-Mehrheit abgelehnt worden zu sein.

Wir wollen bauliche Maßnahmen und die Erstellung eines Verkehrs- und Parkkonzeptes erwirken, um so eine Steigerung der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer und eine Aufwertung der Hildesheimer Straße insgesamt zu erreichen (Schaffung einer innerörtlichen Wohlfühlatmosfera).

Wir sind nicht gegen Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Tempo 30, allerdings muss die Einrichtung objektiv begründet und rechtssicher sein.

Hier bestehen aus unserer Sicht noch klärungsbedürftige Punkte, insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen Verkehrsunfallstatistik der Polizei, die eine konkrete Gefahrenstelle an dieser Stelle nicht ausweist und von einem funktionierendem Verkehrsraum spricht.

Die unterschiedlichen Auffassungen des Rathauses, des Landkreises und der Polizei zeigen doch bereits, dass das Thema komplex und nicht mit einfachen Maßnahmen zu lösen ist. Hier sollte die Verkehrskommission Peine tätig werden und eine objektiv begründete Empfehlung aussprechen; der politische Wahlkampf sollte hingegen nicht die Triebfeder unseres Handelns im Bereich der Verkehrssicherheit sein. Fernerhin sei die Frage erlaubt: Warum sind für die Hildesheimer Str. in den zurückliegenden Jahren nicht bereits entsprechende Maßnahmen veranlasst worden – Möglichkeiten bestanden?

Tempo 30 vor Kindertagesstätten, Kindergärten, Schulen, Pflege- und Seniorenheimen

Eine andere Ausgangslage besteht unseres Erachtens unmittelbar vor der Kita Hilde an der Hildesheimer Str. oder der Kita Arche Noah an der Peiner Str. in Vechelde. Denn hier sieht die Straßenverkehrsordnung explizit vor, dass auf Straßenabschnitten, bei denen im unmittelbaren Bereich Kindergärten, Kindertagesstätten, allgemeinbildenden Schulen, Förderschulen, Alten- und Pflegeheimen oder Krankenhäuser angrenzen, Tempo 30 angeordnet werden kann.

Diese rechtlichen Möglichkeiten sollten wir nutzen, um zum einen sichere Kindergarten-/Schulwege zu schaffen und um die Verkehrssicherheit für alle Generationen in der Gemeinde Vechelde insgesamt zu steigern. Denn insbesondere Kinder sind erst ab einem bestimmten Alter zuverlässig dazu in der Lage, sich an Verkehrsregeln halten zu können und bedürfen daher - genauso wie eingeschränkte Menschen - einen besonderen Schutz.

Wir sprechen uns daher für eine Beschränkung der Geschwindigkeit auf Tempo 30 und Anbringung von entsprechenden Hinweisbeschilderungen vor Kindertagesstätten, Kindergärten, Schulen, Pflege- und Seniorenheimen in Vechelde und den Ortschaften aus.